

BACHELORARBEIT

IT-SICHERHEIT FÜR KMU

Analyse von Gefährdungen und Maßnahmen

sowie deren Relevanz

DR. SIMON OBERTHÜR, SI-LAB

„KMUeinfachSicher“



IT-Sicherheit
IN DER WIRTSCHAFT

Die Abschlussarbeit soll zu unserem Projekt „KMUeinfachSICHER“ beitragen. Dieses Projekt steht unter dem Motto „IT-Sicherheit ohne Hürden“ und setzt sich als Ziel, kleinen und mittleren Unternehmen (KMU) eine Plattform zur Verfügung zu stellen, die die IT-Sicherheit innerhalb des Unternehmens mit geringem Aufwand verbessern soll. In KMU fehlt es oft an IT-Fachpersonal, das das erforderliche Wissen über IT-Sicherheit mitbringt. Darüber hinaus wird das Thema „IT-Sicherheit“ oft als zu teuer eingestuft. Um diese Hürden zu überwinden, soll im Projekt eine Schulungsplattform entwickelt werden, die grundlegende Themen der IT-Sicherheit mit einem didaktisch-fundierten Konzept verständlich aufbereitet und kostenlos zur Verfügung stellt. Wichtig ist uns hierbei auch Benutzer mit geringer IT-Affinität anzusprechen.

Ziele der Arbeit

In der Arbeit sollen informationstechnische Gefährdungen für KMU herausgearbeitet werden. Hierbei kann auf Standardliteratur, wie zum Beispiel der BSI IT-Grundschutz [1], zurückgegriffen werden. Ein wichtiger Aspekt hierbei ist es, die Relevanz bestimmter Gefährdungen für KMU zu beurteilen. Innerhalb des Projektes priorisieren wir Gefährdungen, die dem Benutzer sowohl bei der Arbeit als auch im Alltag im Kontakt mit IT-System drohen. Neben Standardliteratur ist es auch denkbar, den direkten Austausch mit kooperierenden KMU zu suchen. Dies könnte zum Beispiel in der Form von Interviews geschehen.

Darüber hinaus sollen geeignete Maßnahmen für die identifizierten Gefährdungen vorgeschlagen werden. Die Ergebnisse der Arbeit dienen als Grundlage für die Erstellung eines Risikobewertungsverfahrens.

Bei erfolgreicher Zusammenarbeit wäre es denkbar, die Arbeit in Form einer SHK-Stelle fortzuführen.

Profil

- Vorzugsweise Student der Informatik (bzw. Lehramt Informatik)
- Interesse an IT-Sicherheit, ausgiebiges Vorwissen ist nicht unbedingt nötig!
- Grundlegende Programmierkenntnisse sind wünschenswert

[1] https://www.bsi.bund.de/DE/Themen/ITGrundschutz/ITGrundschutzKompodium/itgrundschutzKompodium_node.html

KONTAKT

Dr. Simon Oberthür
Mail: oberthuer@uni-paderborn.de

Telefon: +49 5251 60-6822

Büro: FU.323

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages